FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK

Veröffentlicht am 22.05.2016 um 21:02 von Redaktion LeineBlitz

Das wird das 1:0 für den TSV Bemerode, SC-Torfrau Vanessa Fünfstück ist machtlos. / Foto: R. Kroll

Die schwächste Saisonleistung des FC Ruthe bringt die höchste Saisonniederlage, gegen Blau-Weiß Tündern II wurde heute Vormittag auf heimischer Sportanlage 0:7 verloren. Ohne einige Stammkräfte fand der FC Ruthe von Beginn an kein Zugriff auf die Partie und präsentierte sich vorallem im erste Durchgang erschreckend schwach. Die Gäste wirkten entschlossener und entschiedenen vor dem pausentee mit sechs Toren das Spiel. Nach dem Seitenwechsel fand der Gastgeber etwas besser ins Spiel und konnte zumindest Schadensbegrenzung betreiben. Einige male wäre auch der Ehrentreffer möglich gewesen, doch letztlich trafen nur noch die Gäste zum 0:7. **FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Nadine Hentze, Valentina Gräflich (61. Verena knop), Saskia Bojahr (Kimberley Kregel), Dana-Maria Desenberg, Katharina Tissen, Vanessa Kregel (57. Mariam Assaad), Carolin Schützte, Janine Schmitz, Jill Trommler, Tarja Fuhrenberg (70).Nachdem die Mannschaft des SC Hemmingen-Westerfeld wusste, dass durch den Sieg des Tabellenzweiten VfL Eintracht Hannover am Sonnabend Tabellenplatz zwei und damit die Relegationsteilnahme nicht mehr möglich ist, fehlte offenkundig im Spiel bei Spitzenreiter TSV Bemerode jeglich Motivation. Die Konsequenz: 1:6 (1:2)-Niederlage. Das 1:0 (16.) glich Desiree Opitz zwar noch aus (21.), aber danach war nur noch der Gastgeber vor den schönen Kulisse von etwa 150 Zuschauer erfolgreich. "Da war heute nichts mehr drin, wir haben keine Bindung zum Spiel gefunden", räumt SC-Trainer Markus Slowi ein. "Wir hätten am Ende sogat zweistellig verlieren können."**SC Hemmingen-Westerfeld:** Vanessa Fünfstück, Marie-Fabienne Thormann, Mareike Berressem (53. Ines Heuer), Johanna Rosenbscu, Nina Jetzkewitz (65. Janina Messerschmidt), Desiree Optiz, Anne Hoffmann, Alexandra Pape, Kira Donner (77. Antonia-Sophie Schröder), Nadine Schneider, Deena Westerkamp (75. Charlotte Gerloff).